



St. Katharina

## Forster Brief 14/2023

der katholischen Pfarrgemeinde  
St. Katharina  
Aachen Forst

10.09.2023 – 24.09.2023



Emmaus Kirche



St. Bonifatius

### Impuls

Liebe Gemeindemitglieder,

vor einigen Wochen fiel mir ein Artikel von Pater Anselm Grün in die Hände zum Thema "spirituelle mit Krankheit umgehen". Er legte in diesem Artikel die Heilungsgeschichte MK 1,40 ff aus. In der Geschichte kommt ein Aussätziger zu Jesus. Auch wir können uns in diesem Aussätzigen wieder finden. Zwar hat keiner von uns Lepra, aber wir sagen oft: „ich fühle mich in meiner Haut nicht wohl. Ich kann mich nicht annehmen“. Die Aussätzigen musste damals in getrennten Wohnungen leben. Das kann ein Bild für uns selbst sein: wenn ich mich selber nicht annehmen kann, hab ich das Gefühl, auch die anderen nehmen mich nicht an. Ich interpretiere jedes Wort und jeden Blick der anderen als Ablehnung. So fühle ich mich ausgeschlossen. Der Mann im Evangelium spürt seine Ohnmacht, sich selbst nicht annehmen zu können und von anderen nicht angenommen zu sein. So geht er auf Jesus zu und fällt vor ihm auf die Knie, um seine Ohnmacht auszudrücken. Und er sagt zu Jesus: „wenn du willst, kannst du mich rein machen“. Die Bitte klingt auf der einen Seite so, dass der Aussätzige Vertrauen zu Jesus hat. Auf der anderen Seite aber klingt es so, als ob der Aussätzige alle Verantwortung für die Heilung Jesus zu schiebt. Er sieht Jesus wie einen Zauberer, der ihm möglichst schmerzlos seine Krankheit weg zaubert. Doch Jesus lässt sich davon nicht vereinnahmen. Der Kranke muss sich auf den Heilungsprozess einlassen. Die Heilung geschieht in der Begegnung. Und in der Begegnung mit Jesus muss sich der Kranke selbst begegnen.

Jesus heilt nun in vier Schritten.

1. Jesus hat Mitleid mit dem Aussätzigen.
2. Jesus streckt die Hand aus. Er nimmt Beziehung zu ihm auf.
3. Jesus berührt ihn. Jesus hat keine Berührungsängste, dass die Bitterkeit des Kranken in ihn eindringt. Er handelt aus seiner Mitte. Er berührt den Aussätzigen, damit der mit sich und seinem Aussatz, seiner Weigerung sich selbst anzunehmen, in Berührung kommt.
4. Jesus sagt zu ihm: „ich will es- werde rein“. Das bedeutet, ich nehme dich ganz und gar an, aber jetzt ist es auch deine Aufgabe, dich selbst anzunehmen. Dann bist du rein. Dann fühlst du dich wieder wohl in deiner Haut. Markus erzählt dann gleich die Reaktion des Kranken: im gleichen Augenblick verschwand der Aussatz und der Mann war rein.

Mich selbst annehmen, mit allem was da ist und dann auf die Hilfe Gottes vertrauen, so ermutigt uns Anselm Grün zu einem spirituellen Umgang mit Erkrankungen. Dieser spirituelle Weg kann eine gute Ergänzung sein zu den notwendigen medizinischen und pflegerischen Maßnahmen, die selbstverständlich getroffen werden müssen.

Ich wünsche Ihnen, dass es gelingt sich selbst anzunehmen und ich wünsche Ihnen, dass Sie in solchen Situationen Menschen begegnen, die sie „berühren“.

Nicole Weiden-Luffy Gemeindereferentin

## **Gottesdienste in der Gemeinde**

### **GOTTESDIENSTE 09.09.2023 bis 20.09.2023**

**-St. Katharina, St. Josef Lintert, St. Bonifatius, Emmaus Kirche-**

#### **Samstag, 09. September 2023**

*St. Katharina*

13.30 Uhr Trauung

18.00 Uhr Wortgottesfeier

#### **Sonntag, 10. September 2023**, 23. Sonntag im Jahreskreis

*Jk. A, L1: Ez 33,7-9, L2: Röm 13,8-10, Ev: Mt 18,15-20*

Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

*St. Katharina*

10.00 Uhr Hl. Messe

*St. Bonifatius*

09.45 Uhr Wortgottesdienst

#### **Mittwoch, 13. September 2023**

Hl. Johannes Chrysostomus

*St. Katharina*

09.00 Uhr Exequien Leo Mertens

11.00 Uhr Trauerfeier Wilhelm Plum

#### **Donnerstag, 14. September 2023**, Kreuzerhöhung, Kreuzerhöhung

*St. Katharina*

15.30 Uhr Stille Zeit

*Emmaus Kirche*

09.00 Uhr Hl. Messe

#### **Samstag, 16. September 2023**

Hl. Kornelius, Papst

*St. Katharina*

13.30 Uhr Trauung

18.00 Uhr Wortgottesfeier

#### **Sonntag, 17. September 2023**, 24. Sonntag im Jahreskreis

*Jk. A, L1: Sir 27,30 - 28,7, L2: Röm 14,7-9, Ev: Mt 18,21-35*

Kollekte für die Pfarr-Caritas

*St. Katharina*

10.00 Uhr Hl. Messe Familienmesse

18.00 Uhr ökumenisches Abendgebet

*St. Bonifatius*

09.45 Uhr Hl. Messe

#### **Mittwoch, 20. September 2023**

*St. Katharina*

09.00 Uhr Hl. Messe

## Gottesdienste in der Gemeinde

### GOTTESDIENSTE 21.09.2023 bis 24.09.2023

-St. Katharina, St. Josef Lintert, St. Bonifatius, Emmaus Kirche-

**Donnerstag, 21. September 2023**, Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

St. Katharina

11.00 Uhr Wortgottesfeier KiTa St. Katharina

Emmaus Kirche

09.00 Uhr Hl. Messe

**>>Hinweis: Am Samstag, 23.09.23 ENTFÄLLT die Wortgottesfeier <<**

**Sonntag, 24. September 2023**, 25. Sonntag im Jahreskreis

Jk. A, L1: Jes 55,6-9, L2: Phil 1,20a-24.27a, Ev: Mt 20,1-16a

Kollekte für die Jugendarbeit

St. Katharina

10.00 Uhr Hl. Messe

St. Bonifatius

09.45 Uhr Hl. Messe

Emmaus Kirche

11.15 Uhr Ökumenische Wortgottesfeier

## Offene Kirche St. Katharina

**immer montags, mittwochs, donnerstags – St. Katharina**

15.30 – 17.00 Uhr „Stilles Gebet“

**>>Hinweis: Am Montag, 11.09.23 ENTFÄLLT das Stille Gebet<<**

**immer freitags – St. Katharina**

18.45 – 19.45 Uhr „Eucharistische Anbetung“

## Kirchenmusik

**Sonntag, 10. September 10.00 Uhr St. Katharina**

Der Taborchor gestaltet den Gottesdienst u.a. mit folgenden Gesängen:

Only time	(Ryan)
Jubilata Deo	(Crocker)
Alles Leben kommt von Dir	(Berning)
Peace is flowing	(Gaulke)

Der Jugendchor St. Katharina nimmt am Wochenende 15. - 17. September am Jugendchorfestival der Pueri Cantores in Münster teil. Das Festival mit Konzerten, Gottesdiensten und Begegnungen steht unter dem Motto "Gib Frieden". Erwartet werden 1500 Jugendliche aus ganz Deutschland.



Quelle: [www.familien234.de](http://www.familien234.de) - Ausmalbild zum 23. Sonntag im Jahreskreis A, Mt 18, 15 – 20

## Für Kinder:

Heute stehen im Evangelium drei Begriffe, die vielleicht gar nicht ganz so einfach zu verstehen sind:

**SÜNDIGEN**, das meint das Abweichen vom ‚richtigen‘ Weg. Das meint ein Handeln, das das gute Miteinander zwischen Menschen, aber auch zwischen Menschen und ihrer Mitwelt und zwischen Menschen und Gott verhindert.

Jesus sagt seinen Jüngern: wenn ihr merkt, dass einer auf dem falschen Weg ist, dann meckert nicht hinten herum bei anderen über ihn. Sprecht ihn direkt an. Gebt ihm die Chance, es selber wieder gerade zu biegen. Und helft ihm dabei. Ihr seid eine Gemeinschaft, eine Gemeinde. Und wo 2 oder 3 von euch zusammen sind, da bin ich mitten unter euch!

Doch wenn er sich nicht helfen lassen möchte, so gehört er nicht mehr zur Gemeinschaft. Jesus benutzt dafür die Worte ‚Heide‘ und ‚Zöllner‘.

**HEIDEN** nannte man zur Lebenszeit alle Menschen, die nicht zum Volk und zur Glaubensgemeinschaft der Juden gehörten.

**ZÖLLNER** waren Männer, die von der römischen Regierung die Genehmigung erhalten hatten, an bestimmten Wegepunkten Geld (also: Zoll) einzunehmen. Dabei durften sie mehr Geld verlangen, als sie an die römische Regierung weiterleiten mussten. So konnten sie für sich selber Gewinn erzielen.

Beide Gruppen waren bei den Juden nicht gut angesehen. Sie gehörten nicht zur Gemeinschaft. Aber Jesus waren sie nicht etwa egal: es gibt tolle Geschichten über das Verhältnis von Jesus zu den Heiden und den Zöllnern. Nur sind das eben andere Geschichten, über die wir ein andermal etwas schreiben...



Quelle: [www.familien234.de](http://www.familien234.de) · Ausmalbild zum 24. Sonntag im Jahreskreis A/Mt 18, 21-35

### Für Kinder:

Jesus erzählt hier ein Gleichnis, also eine Beispielgeschichte, um dem Petrus zu erklären, was er gemeint hat.

Der Diener in der Geschichte schuldet seinem Herrn 10.000 Talente, das ist eine unvorstellbar hohe Summe, mehr als ein König damals in 10 Jahren einnahm und deshalb hätte der Diener es nie zurückzahlen können.

Der andere Diener schuldet 100 Denare, das ist eine Summe, die 600.000mal kleiner ist, als das was der König ihm geschenkt hat.

Jesus wollte damit sagen, das es bei der Vergebung keine Grenze gibt. Wenn ich mit ehrlichem Herzen um Vergebung bitte und bereue, wird mir verziehen. Aber ich muss es genauso machen!

(Georg Kalkum)

**Musicalprojekt des Kinder- und Jugendchores St. Katharina Aachen-Forst  
im September 2023**

**Musical: „Der barmherzige Vater“**

**Eine spannende Geschichte mit  
eindrucksvollen Texten und gefühlvollen Songs**

Die 100 Kinder und Jugendlichen, im Alter von 5 – 20 Jahren, des Kinder- und Jugendchores der Pfarrgemeinde St. Katharina werden das Musical im September 2023 in St. Katharina Aachen-Forst zur Aufführung bringen.

In 13 gefühlvollen, zuweilen dramatisch-rockigen Liedern (in ein - dreistimmigen Chorsatz) haben Markus Hottiger und Markus Heusser die biblische Geschichte des „verlorenen Sohns“ 2009 auf moderne Weise vertont. Die Jugendlichen des Chores haben den Text in unsere heutige Zeit umgeschrieben und aktualisiert. So gibt es in der diesjährigen Aufführung nicht mehr "den Sohn", sondern die Hauptrolle wird von einer Tochter gespielt:

Die jüngere Tochter eines reichen Gutsherrn lässt sich von ihrem Vater das Erbe auszahlen. In der Fremde verprasst sie das ganze Geld. Als dort eine Hungersnot ausbricht, bleibt ihr nur noch der entwürdigende Job als Schweinehirtin. Irgendwann bricht ihr Stolz: Sie macht sich auf den Heimweg. Wird ihr Vater sie wieder aufnehmen, vielleicht auch nur als einfache Arbeiterin .....

Abwechslungsreiche, moderne Rhythmen und Texte in der heutigen Sprache, sind bezeichnend für das Musical. Wahrheiten über das Leben und die Beziehung zur Familie und die Liebe Gottes zu uns Menschen, fesseln kleine und große Zuschauer gleichermaßen.

Die Geschichte, die Jesus vor 2000 Jahren erzählt hat, wird dabei neu erzählt. Begleitet wird der Chor wieder von seiner Band „Sound of 4st“.

Bei der Chorfahrt im März dieses Jahres wurde dem Chor das Musical erstmalig vorgestellt.

Die Rollen für das Stück, sowie die Tänze, haben sich die Kinder und Jugendlichen selber ausgesucht. Die verschiedenen Tänze des Stückes übten die Kinder außerhalb der normalen Probezeit.

Die Gesamtleitung des Stückes hat der Kirchenmusiker von St. Katharina: Frank Sibum.

Herzliche Einladung zu den Aufführungen am:

**Samstag, 23. September 17.00 Uhr (Öffentliche Generalprobe)**

**Sonntag, 24. September 15.30 Uhr, mit anschließender Cafeteria**

**Die Aufführungen finden in der Pfarrkirche St. Katharina Aachen-Forst, Forster Linde, statt.**

**Der Eintritt zu den Aufführungen ist frei. Am Ende wird um eine großzügige Spende gebeten.**

### Herzlichen Glückwunsch zu 40 Jahre Emmaus-Kirche Festwochenende vom 15. bis 17. September



Die Emmaus-Kirche an der Sittarder Straße wird 40 Jahre alt. Das feiert der Aachener Gemeindebereich Süd der evangelischen Kirche mit einem Festwochenende vom Freitag, 15., bis Sonntag, 17. September.

Wir gratulieren unseren Nachbarn und ökumenischen Partnern herzlich.

Das Festwochenende bietet ein abwechslungsreiches Programm mit Kirchenkabarett, Geburtstagsparty und Festgottesdienst.

Los geht es am Freitag abend, 15. September, um 19 Uhr mit hauseigenem Kirchenkabarett: "Die protestantischen Printen" mit Pfarrer Loeper (Brand), Pfarrer Johnsen (Eilendorf) und Pfarrerin Schreiber (Forst und Driescher Hof) präsentieren Kabarett zwischen Himmel und Erde. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Im Anschluss steigt ab 20.30 Uhr in der Emmaus-Kirche eine Kirchen-Geburtstagsparty.

Am Samstag, 16. September, geht es zwischen 10 und 13 Uhr künstlerisch zu: Familien mit Kindern ab 5 Jahren und alle, die sonst noch mitmachen möchten, gestalten ein Mosaik für die neue Sitzbank vor der Emmaus-Kirche.

Den Abschluss des Festwochenendes bildet am Sonntag, 17. September, um 11.15 Uhr ein ökumenischer Festgottesdienst mit viel Musik. Mit einem gemütlichen Beisammensein mit Brot und Suppe klingen die Feierlichkeiten langsam aus.

## Personalwechsel in der Verwaltung

Die Verwaltungsaufgaben im Kirchengemeindeverband Aachen Forst Brand sind hochgradig vielfältig und herausfordernd. Sie umfassen die Koordination der Finanzen, Gebäude und des kirchengemeindlichen Personals. Mit Herzblut und Leidenschaft hat sich Frau Rosa Jüsten in den letzten Jahren dieser Herausforderung gewidmet und in den unterschiedlichsten Herausforderungen um Lösungen gerungen. Für diese großartige Tätigkeit und ihren Einsatz bin ich ihr von Herzen dankbar. Leider wird sie ihren hauptamtlichen Einsatz in unseren Gemeinden aus persönlichen Gründen mit diesem Monat beenden. Für all das, gilt ihr auch der Dank aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie der ganzen Gemeinden in St. Donatus und St. Katharina. Gleichzeitig bin ich froh, dass ich Ihnen auf diesem Wege eine Information zur Neubesetzung dieser Stelle zukommen lassen darf. Ich freue mich, dass wir Frau Katharina von Gallwitz hierfür gewinnen konnten. Frau von Gallwitz hat derzeit die Leitung des Columbariums St. Donatus inne und hat dieses von Anfang an mit aufgebaut. Dort hat sie bereits hochgradig verlässlich, kommunikativ, emphatisch und mit großem Engagement ihre Aufgabe wahrgenommen und ich bin mir sicher, dass sie diese Fähigkeiten auf der neuen Stelle weiter einsetzen und ausbauen kann. Ich freue mich auf die enge Zusammenarbeit. Unterstützt wird Frau von Gallwitz in dieser neuen Aufgabe von Frau Claudia Bongers, die neben ihrer Tätigkeit im Pfarrbüro mit einem geringen Stundenkontingent die Verwaltungsaufgaben unserer Kirchengemeinde unterstützen wird.

Pfr. Matthias Goldammer

\*\*\*\*\*

**Der nächste Forster Brief erscheint zum 24.09.2023**  
**Redaktionsschluss ist am 18.09.23, 8.00 Uhr**



Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina  
Forster Linde 5, 52078 Aachen

Tel.: +49-241-40046-0  
Fax: +49-241-40046-29

### NEUE Öffnungszeiten

Mo., Mi., Do., Fr.: 09.00 – 12.00 Uhr  
Do.: 15.00 – 17.00 Uhr  
Di.: geschlossen

### E-MAIL-ADRESSE

Spendenkonto St. Katharina:

E-Mail: [pfarrbuero.forst@gdg-forst-brand.de](mailto:pfarrbuero.forst@gdg-forst-brand.de)  
Internet: [www.st-katharina-aachen.de](http://www.st-katharina-aachen.de)  
Sparkasse Aachen DE15 3905 0000 0000 0806 30  
Bitte im Verwendungszweck Stichwort angeben